

Gaspoltshofner

Gemeindenachrichten

48. Jahrgang – Folge 10 – Dezember 2015



Inhalt

Bürgerbeteiligungsverfahren	1
Ausbildungslehrgänge zur/zum Tagesmutter/-Vater des OÖ Familienbundes!.....	2
notfallmama betreut erkrankte Kinder zu Hause	2
Verkaufe Wald in Grub.....	2
Ausrottung des Asiatischen Laubholzkäfers	3
Österreichliste.at: Schluss mit dem Senderchaos	3
Veranstaltungskalender Jänner 2016	4
Neuer Fahrplan 2016.....	4
Hausärztlicher Notdienst ab 1.1.2016.....	4

IMPRESSUM:

Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Gaspoltshofen
Auflage: 1.550 Stück
Druck & Gestaltung: Druckhaus Schirl, Wels
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ing. Wolfgang Klinger.
Blattlinie: Offizielles Mitteilungsblatt der Marktgemeinde
Gaspoltshofen für kommunale Information und Lokalberichte
E-Mail: gemeinde@gaspoltshofen.ooe.gv.at
WEB: <http://www.gaspoltshofen.at>
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 18.01.2016

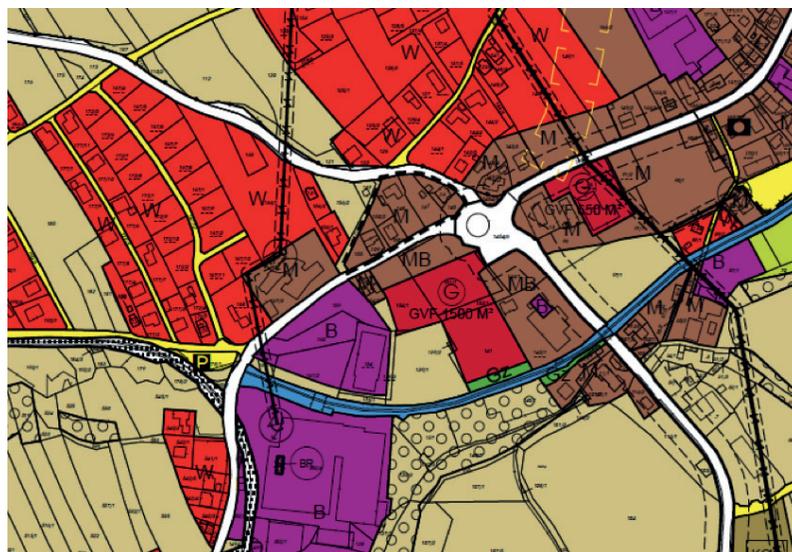
Abänderung Örtliches Entwicklungskonzept Bürgerbeteiligungsverfahren

Die Ornezeder & Partner GmbH & Co KG hat die Umwidmung der Parzellen Nr. BA .16, BA .109, 145, 147, 148, 150/1, 150/2 und 155 KG Jeding mit 5.560 m² von derzeit Wohngebiet auf gemischtes Baugebiet beantragt.

Im Örtlichen Entwicklungskonzept Nr. 2 ist die gegenständliche Fläche der Wohnfunktion zugeordnet, schließt allerdings im Osten an die Zentrumsfunktion an. Aufgrund der Lage und den angrenzenden Nutzungen, insbesondere auch durch die hochwertige Erschließung im Individualverkehr und künftig auch im öffentlichen Verkehr (Busterminal) bietet sich eine neue Zuordnung des Planungsgebietes zur Zentrumsfunktion an.

Das öffentliche Interesse für die ÖEK-Änderung wird mit der Schaffung der Rahmenbedingungen zur Ansiedlung von Arbeitsplätzen in der Gemeinde und zur Nutzung des hochwertigen ÖV-Anschlusses begründet.

Im Zuge des Bürgerbeteiligungsverfahrens wird deshalb die Möglichkeit zur Abgabe einer Stellungnahme bis 1. Februar 2016 eingeräumt. Innerhalb dieser Frist liegt das Projekt im Marktgemeindeamt Gaspoltshofen, Zimmer 6 zur Einsichtnahme auf. Diese Frist wird nicht erstreckt.



Ausbildungslehrgänge zur/zum (Betriebs-)Tagesmutter/-Vater des OÖ Familienbundes!

Um als Tagesmutter/-vater daheim oder in einem Betrieb arbeiten zu können, ist die Absolvierung einer Tageselternausbildung erforderlich. Diese bietet der OÖ Familienbund in 2 Varianten an. So gibt es zum einen für Anfänger ohne pädagogische Vorbildung einen kombinierten Lehrgang, mit dem zwei Berufsabschlüsse (Tageseltern und Helfer/in) erlangt werden. Daneben gibt es noch einen Aufbaulehrgang für bereits ausgebildete Pädagogen/innen und Helfer/innen.

Tagesmütter/-väter & Helfer/innen-Lehrgang

Der Kombi-Lehrgang vermittelt Wissen über folgende Themenbereiche: Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Rechtliches, Gesundheit, Erste Hilfe, Zeit- und Haushaltsmanagement, Kommunikation, Familiensysteme, Umgang mit Missbrauchsfällen u.v.m.

Begleitend zum Lehrgang ist ein Praktikum (40 EH) zu einem Teil bei einer Tagesmutter und in einer

Kinderbetreuungseinrichtung zu absolvieren, das einen Einblick in den künftigen Arbeitsalltag bietet und eine Facharbeit zu schreiben. Gebühr: 1190 Euro (FB-Mitglieder 990 Euro). Dauer: 08. März 2016 – 02. Juli 2016 im Familienbundzentrum Wels.

Aufbaulehrgang Tagesmutter/-vater

Der Aufbaulehrgang für Pädagog/innen und Helfer/innen dient zur Vermittlung der speziell für die Betreuung von Tageskindern relevanten Grundlagen. Dazu zählen für Helfer/innen folgende Module: Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Recht, Familiensysteme, Zeit- und Haushaltsmanagement und Umgang mit Missbrauchsfällen. Pädagoginnen müssen nur 3 Bausteine davon besuchen - verpflichtend Rechtsgrundlagen und Umgang mit Missbrauch. Ein drittes Modul ist frei wählbar. Helfer/innen müssen noch ein Praktikum absolvieren und eine Facharbeit schreiben. Gebühren für Helfer: 440 (FB-Mitglieder 390 Euro), Gebühr für

Pädagogen: 160,- Euro (FB-Mitglieder 130 Euro)

TIPP: Pädagog/innen dürfen sofort als Tagesmutter arbeiten und den Lehrgang berufsbegleitend besuchen.

Dauer: 17. März 2016 – 18. Juni 2016 im Familienbundzentrum Eferding

Beide Lehrgänge richten sich an Frauen und Männer ab 19 Jahren, die Freude an der Arbeit mit Kindern haben, kommunikativ sind und an einer abwechslungsreichen, erfüllenden und verantwortungsvollen Tätigkeit interessiert sind. Wer anschließend als Tagesmutter/-vater im eigenen Haushalt tätig sein möchte, sollte noch über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen.

Anmeldung und weitere Infos unter 0732/60 30 60 12,

andrea.braeuer@ooe.familienbund.at oder www.ooe.familienbund.at

notfallmama betreut erkrankte Kinder zu Hause

Die Erkrankung eines Kindes stellt eine außergewöhnliche Situation für Familien dar.

Es stellt sich die Frage: Wer bleibt beim Kind zu Hause, wenn die Pflegefreistellung bereits aufgebraucht ist, ein nicht aufschiebbarer Termin vor der Tür steht und Oma oder Opa nicht greifbar sind? In diesem Fall brauchen Eltern ein Netz, das sie auffängt und trägt.

Aus diesem Grund unterstützt der Verein KiB Eltern bei der Betreuung erkrankter Kinder zu Hause.

Wie funktioniert das?

Sie rufen unter: 0 664/6 20 30 40 bei KiB an und teilen Ihren Betreuungsbedarf mit. Eine KiB-Mitarbeiterin sucht eine Notfallmama, die zu Ihnen nach Hause kommt und Ihr erkranktes Kind betreut. In der Folge vereinbaren die Eltern alles Weitere rund um die Betreuung.

KiB ist rund um die Uhr erreichbar! 0 664/6 20 30 40

... denn kein Kind sollte krank den Kindergarten oder die Schule besuchen!

KiB children care, Verein rund ums erkrankte Kind
4841 Ungenach 51
0 7672 / 8484
verein@kib.or.at
www.notfallmama.at

Verkaufe Wald (5503 m²) in Grub,
4673 Gaspoltshofen
ca. 100jähriger Bestand, vorwiegende Fichte
Zufahrt über öffentliches Gut
Preis: € 6/m²
Info unter Telefon 0664/8159305 abends

Maßnahmen zur Ausrottung des Asiatischen Laubholzkäfers

- wichtige Informationen für Waldbesitzer und Holznutzer

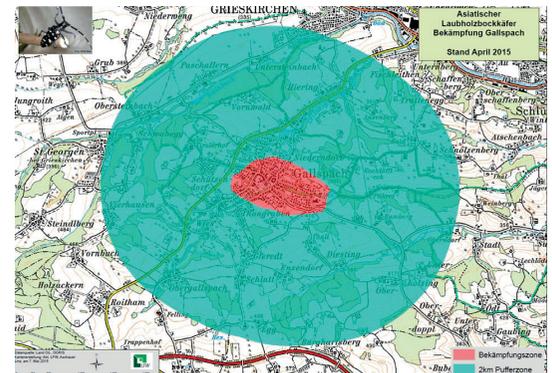
Im Herbst 2013 ist der gefährliche Baumschädling Asiatischer Laubholzbockkäfer im Ortszentrum von Gallspach aufgetreten. Nach zwei-jährigen Bekämpfungs- und Überwachungsarbeiten ist der Käfer weitgehend eingedämmt, jedoch noch nicht vollständig ausgerottet. Zur weiteren Bekämpfung und Überwachung wurden in einer Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen vom 19. November 2015 folgende Anordnungen getroffen, die für Laubholz aus Waldflächen in der Befallszone (rote Flächen -> siehe Karte) und Pufferzone (grüne Flächen) gelten.

1. Alles Laubholz, in welcher Form auch immer, muss vor dem Verbringen (= Ausführen) aus der Befallszone von Mitarbeitern des Forstdienstes der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen kontrolliert und frei gegeben werden. Die beabsichtigte Ausfuhr ist drei Wochen vorher im Forstsekretariat

(07248/603 64-456) oder direkt bei Bezirksförster Ing. Daniel Pacher (0664/8298383) oder Ing. Erich Haubenberger (0664/8298463) anzumelden.

2. Die sogenannten „spezifizierten Laubholzarten“ dürfen nur mehr in Form von Hackschnitzeln < 2,5 cm Länge und Breite oder entrindet und hitzebehandelt aus der Pufferzone ausgeführt werden. Das Holz ist bei mindestens 56°C Kerntemperatur mindestens 30 Minuten zu behandeln. In beiden Fällen ist ein Pflanzenpass, der durch den Forstdienst ausgestellt wird, mitzuführen. Zu den 15 spezifizierten Laubholzarten zählen: Ahorn, Birke, Buche, Blasenbaum, Esche, Erle, Hasel, Hainbuche, Linde, Katsurabaum, Pappel, Plantane, Weide, Ulme und Roßkastanie.

3. Nicht spezifizierte Laubholzarten (Stieleiche, Roteiche, Walnuss, Schwarznuss, Kirsche, Apfelbaum, Birnbaum...) können in Form von Stämmen, Scheitholz, Astholz, Hackgut usw. aus der Befalls-



Pufferzone ausgeführt werden. Auch für diese Arten ist jedoch die Kontrolle und Freigabe durch den Forstdienst der Bezirkshauptmannschaft gemäß Punkt 1 erforderlich.

4. Spezifizierte Laubholzarten gemäß Punkt 2 dürfen für die Geltungsdauer der Verordnung nicht mehr neu ausgepflanzt werden. Nicht spezifizierte Laubholzarten gemäß Punkt 3 sowie alle Nadelholzarten dürfen weiterhin ausgepflanzt werden. Im Sinne einer raschen Ausrottung des Asiatischen Laubholzbockkäfers werden die betroffenen Waldbesitzer und Holznutzer ersucht, die obigen Anordnungen genauestens einzuhalten.

Österreichliste.at: Schluss mit dem Senderchaos

Immer den Lieblingssender auf Knopfdruck und viele neue Programme in höchster Qualität (HD). Die Österreichliste.at schafft Ordnung auf der Fernbedienung. Jetzt kostenlos downloaden unter www.österreichliste.at



Besitzer von SAT-Schüsseln kennen das Problem seit Jahren: Man sucht seinen Lieblingssender, „zappt“ verzweifelt durch hunderte, teils fremdsprachige, Programme, und wirft schlussendlich frustriert die Fernbedienung ins Eck. Damit ist jetzt Schluss! Die Österreichliste, eine Initiative für die österreichischen TV-Zuseherinnen und Zuseher, unterstützt von ATV, RTL Österreich, ServusTV, R9 sowie dem ORF – schafft jetzt Ordnung im Senderchaos. Und das sogar vollautomatisch und kostenlos. Zusätzlich ermöglicht die Österreichliste den Empfang vieler neuer Sender in besonders hoher Qualität (HD), da einige über den herkömmlichen automatischen Sendersuchlauf oftmals nicht gefunden werden können. Regionale Vorlieben werden dabei automatisch beachtet. Das bedeutet: Ein Niederösterreicher bekommt zum Beispiel ORF 2 HD Niederösterreich auf Programmplatz 2, ein Kärntner ORF 2 HD Kärnten.

Einfache Installation der HD-Sender made in Austria

Um die neue Programmviefalt in ihrer ganzen Breite mit den neuen HD-Sendern aus Österreich nutzen zu können, muss ein Update Ihres TV-Gerätes oder des HD-Sat-Receivers durchgeführt werden. Voraussetzung dafür ist, dass Ihr Gerät (ab Baujahr 2010) dieses Update über USB unterstützt. Dazu müssen Sie unter www.österreichliste.at ihr TV-Gerät bzw. den SAT-Receiver auswählen und die für ihr Bundesland passende Programmliste auf einen USB-Stick downloaden. Diesen USB-Stick stecken sie dann in den USB-Port ihres Gerätes. Die Installation erfolgt vollautomatisch und selbstverständlich kostenfrei.

Alle, die diese Installation nicht selbst vornehmen möchten, können sich an ihren lokalen Kommunikationselektroniker wenden: www.kel.at.

Veranstaltungskalender Jänner 2016

DATUM	VERANSTALTUNG	ORT & INFO
05.01.2016 20:00 Uhr	NEUJAHRSKONZERT Hausruck Kammerorchester	GH Wirlandler Details auf www.gaspoltshofen.at
07.01.2016 18:45 Uhr	KLANGSCHALEN-MEDITATIONS-ABEND Eine Meditation bedeutet, einfach mal kurz abschalten, bei sich zu sein – um Körper, Geist und Seele wieder zur Ruhe kommen zu lassen und dabei neue Kraft für den Alltag zu sammeln. Nächste Termine: 04.02. / 03.03. / 07.04.	Küche Marktgemeindeamt SNS Harmonie für Körper, Geist und Seele, Sabine Nöhammer-Scheuringer Telefonische Voranmeldung: 0660/542 4663
12.01.2016 09:00-11:00 Uhr	SPRECHTAG VOKLSANWALTSCHAFT Dr. Gertrude Brinek	BH Grieskirchen, Anmeldung erforderlich: 0800 223 2263-131 (kostenlos) oder vab@volksanwaltschaft.gv.at
Ab 12.01.2016 08:15-09:25 Uhr Dienstags	FRANKLIN-TRAINING AM MORGEN FIT VON KOPF BIS FUSS! 10 EH - € 70,00	Küche Marktgemeindeamt, mit Monika Aigner, Tel. Anmeldung: 0664/7323 0466, www.bewegung-bewegt.at
Ab 14.01.2016 08:30-09:50 Uhr Donnerstags	YOGA I Atmung – Körperarbeit - Meditation! 10 EH - € 100,00	Küche Marktgemeindeamt, mit Monika Aigner, Tel. Anmeldung: 0664/7323 0466, www.bewegung-bewegt.at
15.01.2016 08:00-09:00 Uhr	KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG Kanzlei Dr. Maria Weidlinger Jeden 3. Freitag im Monat – Nächste: 19.02.	Klubzimmer des Marktgemeindeamtes (1. Stock)!
Ab 20.01.2016 19:00 Uhr	STEP-AEROBIC mit Anna Gruber 10 Einheiten à 75 min (€ 35,00)	Anmeldung, Kontakt & Info: Gruber.anna@hotmail.com , 07676/20681
22.01.2016 18:00 Uhr	KURS ALLGEMEINE SACHKUNDE HUNDEHALTUNG Anmeldung: Eva Roiß, Tel. 0650/2646686	Vereinshaus am Alten Kaisersteig, Grieskirchen
25.01.2016 08:00-12:00 Uhr	SPRECHTAG SOZALVERSICHERUNGSANSTALT DER BAUERN Nächster Termin: 22.02.	Bezirksbauernkammer Grieskirchen, Manglbürg 2
	TAGE DER OFFENEN TÜR:	
15.01.2016, 13:30-17:30 Uhr 16.01.2016, 08:30-12:30 Uhr	SCHNUPPERWORKSHOPS Agrarbildungszentrum Salzkammergut	www.abzsalzkammergut.at
11.03.2016 09:00-18:00 Uhr	FH Hagenberg / Linz / Steyr / Wels 4 Standorte. 60 Studiengänge	www.fh-ooe.at/infotage
15.01.2016 10:00-17:00 Uhr	FH Gesundheitsberufe Linz / Steyr / Wels	www.fh-gesundheitsberufe.at

Möchten auch Sie einen Termin verlautbaren, welcher noch nicht im Veranstaltungskalender 2016 eingetragen ist, dann geben Sie uns bitte Ihre Daten bekannt (cornelia.straubinger@gaspoltshofen.ooe.gv.at oder Tel.: 6954-22)!

www.ooevv.at

STEIG EIN INS LEBEN

FAHRPLANPUTZ!
DIE NEUEN FAHRPLÄNE
GELTEN AB 13.12.2015

Öffentlich unterwegs
in ganz Oberösterreich mit
neuen Fahrplänen!
Informieren Sie sich rechtzeitig
über Änderungen.

oövv
Der Verkehrsverband

Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer
0732 / 66 10 10 66 und im Internet unter www.ooevv.at

Sehr geehrte Patienten!



Die Organisation des Bereitschaftsdienstes wird mit 01.01.2016 umstrukturiert! Ab diesem Zeitpunkt wird keine Diensterteilung mehr veröffentlicht. Außerhalb der Öffnungszeiten der Ordinationen erreichen sie den diensthabenden Arzt in dringenden Notfällen unter der Notrufnummer 141.

Wichtig:

Mo- Fr wird von 19:00 bis 7:00 morgens ausschließlich ein Visitedienst, organisiert durch das rote Kreuz, für Notfälle erreichbar sein. Ein Ordinationsbesuch ist innerhalb dieser Zeit nicht mehr möglich!

Für Samstag, Sonn-, und Feiertage besteht zusätzlich zum Visitedienst ein zeitlich limitierter Ordinationsdienst, der ebenfalls unter 141 für dringende Fälle abrufbar sein wird.

Die neuen Fahrpläne liegen am Gemeindeamt auf.